



Pressemitteilung

24. Januar 2024

Reithallenproduktion „Das Salz im Krieg“ wird abgesagt

Das Landestheater Coburg muss die Produktion „Das Salz im Krieg“ aus der Feder und unter der Regie von Florian Graf leider aus gesundheitlichen Beweggründen absagen. Das Stück hätte am 2. Februar Premiere in der Reithalle gefeiert, zwölf Vorstellungen waren geplant.

Die schwere Entscheidung erläutert Schauspieldirektor Matthias Straub, der sich in einem Anschreiben persönlich an die vom Ausfall betroffenen Abonent*innen wenden wird, mit der hohen Belastung für die Darstellerinnen, die sich aus der Umzugssituation vom Großen Haus ins GLOBE und den damit verbundenen dispositiven Besonderheiten ergeben haben: „Die gesamte Reithallenplanung ist aufgrund der Darstellerbesetzungen direkt an die Planung im GLOBE gekoppelt. Da wir im GLOBE erst Mitte Oktober gestartet sind – zwei bis drei Wochen später als normalerweise – kam es im November und Dezember zu einer extremen Verdichtung der Produktionsdisposition. Zum Beispiel hatten die Stücke „Rockin´ All Over Christmas“ und „Der Zauberer von Oz“ nur vier Wochen Probenzeit. Das führte zu einer ungewöhnlich hohen Belastung des Schauspielensembles.“ Mit Rücksicht auf die Gesundheit der Darstellerinnen wurde die Disposition nun um die Produktion „Das Salz im Krieg“ entlastet.

Theaterbesucher*innen, die bereits Tickets an der Theaterkasse erworben haben, wenden sich an diese und bekommen ihr Geld zurück. Alle, die ihre Karten online gebucht haben, werden von Reservix informiert – die Rückabwicklung der Tickets erfolgt automatisch, Sie müssen nichts tun. Alle Inhaber*innen des Reithallenabonnements werden von den Mitarbeiterinnen der Theaterkasse persönlich kontaktiert und zu den Möglichkeiten des Veranstaltungstauschs bzw. der Rückerstattung informiert.